

Leitbild der Caritaswerkstätten Hochrhein gGmbH

1.) Einführung

Das Leitbild der Caritaswerkstätten Hochrhein gGmbH formuliert Aufgaben und Ziele, Herausforderungen und Perspektiven.

Es richtet sich an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Caritaswerkstätten Hochrhein gGmbH; soll Ihnen Orientierung und Richtschnur sein und Ihnen die Identifikation mit den Zielen und Aufgaben unserer Einrichtung erleichtern.

Es will der Öffentlichkeit und allen an der Caritasarbeit Interessierten ein klares und wirklichkeitsnahes Bild unserer Arbeit vermitteln.

Die mögliche Spannung zwischen Bestehendem und Anzustrebendem zwingt uns zu ständiger Überprüfung unserer Arbeit.

2.) Leitbild und Orientierung – Wohnen und Arbeiten

Katholischem Selbstverständnis zufolge gibt es drei wesentliche Aufgaben der Kirche:

- die Verkündigung des Evangeliums
- die Feier der Sakramente und
- den Dienst der helfenden Liebe (Caritas)

Die Caritaswerkstätten Hochrhein gGmbH orientiert sich am christlichen Menschenbild und an christlichen Grundwerten. Wir sind überzeugt, dass jeder Mensch als Geschöpf Gottes einen einzigartigen Wert und eine unverwechselbare Würde besitzt.

In dieser christlichen Verantwortung bieten wir Menschen mit geistigen und körperlichen sowie psychischen Beeinträchtigungen in unseren Einrichtungen ein Umfeld, in dem sie ihre Fähigkeiten entfalten und weiterentwickeln können. Als Medium dienen die Arbeitswelt und das Wohnumfeld.

Gemeinsam mit den bei uns lebenden behinderten Menschen gestalten wir Lebensräume und Lebensmöglichkeiten, die ihnen Orte zum Wohlfühlen, Orte der Geborgenheit und der Verlässlichkeit geben.

Wir ermöglichen den bei uns tätigen beeinträchtigten Menschen die Teilhabe am Arbeitsleben.

Diese Teilhabe kann in einer langfristigen Tätigkeit in unseren Werkstätten oder in der Integration auf den allgemeinen Arbeitsmarkt bestehen.

Mit unseren Bemühungen in Wohn- und Arbeitsumfeld unterstützen wir die bei uns lebenden und tätigen beeinträchtigten Menschen, selbstbestimmt und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Wir nehmen die Herausforderung an, uns in einem Spannungsfeld verschiedener Interessen und Entwicklungen zu bewegen.

Akteure sind:

- Bewohner
- beeinträchtigte Mitarbeiter
- Auftraggeber aus der Wirtschaft
- Leistungsträger

3.) Verständnis von Qualität

Wir definieren Qualität für die Bereiche Wohnen, berufliche Bildung, Arbeit und Betreuung.

Qualität umfasst Haltung, Organisation und Methodik.

Daraus ergibt sich folgendes Leistungsprofil:

Die Caritaswerkstätten Hochrhein gGmbH

- richtet sich in ihrem Handeln nach den Grundsätzen der katholischen Sozialethik und der Soziallehre der katholischen Kirche.
- erbringt ihre Dienstleistungen bedarfs- und sachgerecht
- erbringt ihre Dienstleistungen umweltgerecht
- arbeitet wirtschaftlich
- setzt auf Zusammenarbeit
- stellt sich Veränderungen
- bekennt sich zu Offenheit und Erneuerung.
- setzt auf Personalentwicklung

4.) Auftraggeber

Wir erbringen Leistungen, die sich an verschiedene Zielgruppen wenden.

Die Betreuung und Förderung in den verschiedenen Wohnangeboten und in den Werkstätten ist zentrale Aufgabe der Einrichtung und hat unterschiedliche Auftraggeber:

- die beeinträchtigten Menschen
- deren Angehörige und gesetzliche Betreuer, die uns beauftragen
- Handel, Industrie und Gewerbe
- die Leistungsträger, die für diese Leistungen im Rahmen ihrer gesetzlichen Verpflichtung zahlen
- die Gesellschaft, die ihren Beitrag zur finanziellen Ausstattung der Leistungsträger erbringt.

Wir stellen die Bedürfnisse und Erfordernisse der beeinträchtigten Menschen in den Vordergrund und berücksichtigen die Erwartungen der anderen genannten Gruppierungen als Rahmenbedingungen.

Waldshut-Tiengen, Oktober 2005